Michael Müller im W+M-Interview: “Als Vorsitzender der MPK hat man vornehmlich eine koordinierende und moderierende Rolle”

Im exklusiven W+M-Interview spricht Michael Müller, der Regierende Bürgermeister Berlins, über Berlins Chancen, die aktuelle Krise erfolgreich zu meistern, die Rolle Berlins in Ostdeutschland, das Wahljahr 2021 und seinen Abschied aus der Berliner Landesregierung. Er äußert sich auch zu seinen Aufgaben als Vorsitzender der Ministerpräsidentenkonferenz.

Michael Müller: Als Vorsitzender der MPK hat man vornehmlich eine koordinierende und moderierende Rolle zwischen den Bundesländern und dem Kanzleramt, kann aber auch eigene Akzente setzen. Es gilt, Meinungen und Positionen einzuholen, Kompromisslinien zu entwickeln. Aber auch die Kommunikation gehört dazu, denn aus den Beratungen ergeben sich Beschlüsse mit unterschiedlichsten Folgen für viele Bereiche des gesellschaftlichen Lebens und auch für die Wirtschaft. Dies über das Bundeskanzleramt hinaus in die Länder bis hin zu den Kommunen und Städten zu kommunizieren ist ein wichtiges Thema.

Lesen die hier das ganze Interview.